

Zeitschrift: Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur
Herausgeber: Verein für Bündner Kulturforschung
Band: - (2015)
Heft: 3

Artikel: Digitalisierung der Bündner Monatsblatt-Jahrgänge seit 1914
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-583291>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In eigener Sache

Digitalisierung der Bündner Monatsblatt-Jahrgänge seit 1914

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Die beiden Herausgeber des Bündner Monatsblatts, das Institut für Kulturforschung Graubünden und der Bündner Heimatschutz, freuen sich, Ihnen eine neue Dienstleistung ankündigen zu dürfen: Seit Juli dieses Jahres besteht die Möglichkeit, sämtliche Jahrgänge des Bündner Monatsblatts seit 1914 online abzurufen. Dieses Angebot ist gratis und steht allen offen. Die aktuellen Hefte unterliegen einer Sperrfrist. Die letzten zwölf Ausgaben (drei Jahrgänge) werden weiterhin nur in Papierform vertrieben und bleiben den Abonentinnen und Abonnenten vorbehalten.

Der Zugang zu den digitalisierten Nummern erfolgt über die Webseite: <http://retro.seals.ch>. Dabei handelt es sich um das grösste und bedeutendste Schweizer Portal für retro-digitalisierte Zeitschriften aus den Bereichen Wissenschaft und Kultur. Das Bündner Monatsblatt ist die 333. Zeitschrift, die Eingang in diese nationale Datenbank findet. Der offiziellen Namensgebung folgend, ist das Monatsblatt im Zeitschriftenarchiv unter zwei verschiedenen Titeln abgelegt: Für die Jahre 1914–1951 unter «Bündnerisches Monatsblatt: Zeitschrift für Bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde».

Für die Jahre ab 1952 unter «Bündner Monatsblatt: Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur». Die Retro-Digitalisierung des Monatsblatts eröffnet unserer Leserschaft neue, umfassende Recherchemöglichkeiten. Es sei hier insbesondere auf zwei verwiesen:

Volltextsuche: Über die Suchfunktionen der Webseite (<http://retro.seals.ch/digbib/asearch>) lassen sich einzelne Wörter (Namen, Begriffe, Jahreszahlen, usw.) in sämtlichen seit 1914 erschienenen Texten ausfindig machen. Nach Bedarf können die jeweiligen Artikel zu pdfs generiert und heruntergeladen werden.

Inhaltsübersicht: Über die Browserfunktion der Webseite (<http://retro.seals.ch/digbib/browse1>) lassen sich die Inhaltsverzeichnisse der einzelnen Jahrgänge einsehen. Jeder Artikel kann per Mausklick aufgerufen, gelesen und – bei Bedarf – als pdf-Datei heruntergeladen werden. Achtung: Um eine Übersicht über sämtliche zwischen 1914 und heute erschienenen Artikel zu erhalten, bedarf es dem Anwählen zweier verschiedener Zeitschriftentitel: des früheren «Bündnerisches Monatsblatt» zum ersten, des aktuellen «Bündner Monatsblatt» zum zweiten.

Wir sind überzeugt, mit der Digitalisierung und Archivierung des Monatsblatts bei Retroseals unserer Leserschaft, aber auch der wissenschaftlichen Forschung überhaupt, ein attraktives Rechercheinstrument an die Hand geben zu können. Unser herzlicher Dank geht an den Verleger Stefan Bühler, auf dessen Unterstützung dieses Projekt von Anfang an zählen konnte; und ein weiterer Dank richtet sich an die ETH-Bibliothek in Zürich, welche die notwendigen technischen Arbeiten kompetent versehen hat.

Chur, im August 2015

Die Redaktionskommission